Nachträge und Berichtigungen zu meiner Monographia Generis Coccolobae.

Von

Dr. G. Lindau.

Als ich meine im vorigen Jahrgang der Jahrbücher veröffentlichte Monographie der Gattung *Coccoloba* einer genauen Durchsicht unterzog und zugleich die Zahlenangaben mit denen meiner ursprünglichen Notizen verglich, stießen mir verschiedene Ungenauigkeiten auf, die ich jetzt im Interesse der Benutzbarkeit meiner Arbeit berichtigen will[1]). Zugleich füge ich noch die mir seither neu bekannt gewordenen Thatsachen hinzu. Die Berichtigungen betreffen teilweise Druckfehler in den Zahlenangaben, zum geringeren Teile thatsächliche Irrtümer.

Bei der auf p. 114 und 115 (Engl. Jahrb. 1890) gegebenen Zusammenstellung der Arten, die auf den einzelnen westindischen Inseln bisher beobachtet wurden, dürfen für Puerto-Rico nur mehr 13, für St. Domingo dagegen 16 Arten anzusetzen sein, darunter 6 endemisch. Von den 10 für St. Thomas angegebenen Arten sind drei zweifelhaft (*C. laurifolia*, *punctata* und *pubescens*), und deshalb ist diese Standortsangabe bei den 3 Arten im speciellen Teil weggelassen. Von vorn herein ist es wahrscheinlich, dass die Species dort zu finden sind; die Exemplare, die mir vorlagen, waren zweifelhafter Natur, teils in Bezug auf ihre Herkunft, teils (wenigstens für *C. punctata*) in ihrer Bestimmung.

p. 115 muss es in der 4. Zeile Poiteau statt Bertero heißen, wie p. 151 richtig angegeben.

p. 130. Der Autor von *C. armata* ist Wright, nicht Grisebach. In der Literaturangabe muss es deshalb heißen: *C. armata* Wr. in Griseb., Cat. p. 62 et 283.

p. 133. Zu *C. polystachya* var. β ist hinzuzufügen: Miguel Bang n. 299 in Bolivia prov. Yungas in Herb. Wratisl.

1) Zu großem Danke bin ich Herrn Consul L. Krug verpflichtet, der mir in liebenswürdigster Weise die von ihm bei der Durchsicht der westindischen Arten bemerkten Versehen zukommen ließ.

p. 134. Hier kommt bei den Herbarien noch Herb. Wratisl hinzu. Ferner habe ich unter den Sammlern: CRUEGER n. 2690 gesetzt. Die höheren Nummern der CRUEGER'schen Sammlung liegen in Trinidad und befinden sich nur in Bruchstücken, die erst nach CRUEGER's Tode mitgeteilt sind, im Herb. Grisebach und Krug und Urban. Es muss deshalb diese Angabe folgerichtiger heißen: Herb. Trinid. n. 2690 oder Ex relíqu. Crueg. n. 2690. Dieselbe Correctur wäre noch auf p. 156, 182, 210 (für n. 778), 212, desgleichen 221 für die Nummern 778—2696 anzubringen.

p. 136 ist für *C. Zebra* die Nummer 168 der WILSON'schen Sammlung hinzuzufügen.

p. 138 bei *C. rosea* adde Flor. Octobri.

p. 138. Bei *C. acrostichoides* heißt es Flor. Bras. V. 1. p. 33. tab. XIII, nicht VIII.

p. 139. Zu *C. brasiliensis* adde: SPRENG., Syst. II. 252.

p. 140 muss bei *C. pallida* Calambreña Portoricensibus (ex GUNDLACH!) fortfallen.

p. 141 u. 143 müssen die Citate: EGGERS, St. Croix p. 142 und St. Cr. et Verg. n. 714; BELLO, Ap. Puert. Ric. n. 659 fortfallen.

p. 145. Bei *C. pirifolia* adde Herb. Vratisl.

p. 147. Statt KRUG n. 934 muss 937 stehen. Zu var. γ adde Herb. Wratisl.

p. 148. Zu *C. nodosa* adde ROB. SCHOMBURGK n. 65 (II) in Sto. Domingo in Herb. Krug et Urb.

p. 149. Die richtige Schreibweise ist RIDLÉ, wie er selbst schreibt, nicht RIDLEY, wie auf den Herbarzetteln steht.

p. 150 ist zu *C. barbadensis* Herb. Vratisl. hinzuzufügen (desgleichen zu *C. rotundifolia*, *Eggersiana*, *laurifolia*, *pubescens*, *rugosa*, *uvifera* und *excoriata*). Als Vulgärname in Guadeloupe giebt MAZÉ in Bull. d. l. Soc. bot. de Fr. XXX. p. 103 Raisinier Jacobolo, Bois rouge an. Zu den Sammlern ist HOOKER in Jamaica hinzuzusetzen.

p. 151 muss bei f. *acuminata*: EGGERS, St. Cr. p. 142 fortfallen.

p. 153. Der Autor von *C. coriacea* ist nicht LA SAGRA selbst, sondern RICHARD, der die Species in LA SAGRA's Buche beschrieben hat.

p. 154. Bei *C. verruculosa* ist Herb. Mon. einzufügen.

p. 155. Bei *C. costata* adde: *C. leoganensis* Griseb. Pl. Wright. p. 175.

p. 159. Bei den Sammlern der *C. laurifolia* sind die Nummern von SINTENIS 771 und STAHL 714 verwechselt, so dass es also richtig: SINTENIS 714 und STAHL 771 heißt. Dieselbe Correctur ist im Verzeichnis der Sammler p. 224 anzubringen.

p. 160 ist bei *C. punctata* der Vulgärname auf Guadeloupe: Raisinier des Coudres (ex MACÉ!) einzufügen.

p. 167. Bei *C. lucidula* adde Flor. Aprili—Majo.

p. 171. Bei *C. fastigiata* muss es im Citat der Flor. Bras. Taf. XIV heißen, ferner ist Flor. Majo hinzuzufügen.

p. 180. Bei *C. guyanensis* adde: Riedel n. 244 in silvis ad marginem pratorum prope Ilheos.

p. 185. Nach einer brieflichen Mitteilung Schwacke's kommt *C. sphaerococca* auch in Ceará vor.

p. 186. Einzufügen: Rusby n. 1380 in Bolivia; Flor. Augusto. Das Rusby'sche Exemplar, im Herb. Wratisl. befindlich, weicht von dem in Peru gesammelten in der Region des Blütenstandes etwas ab.

p. 186. Bei *C. laevis* adde: Casaretto n. 2264 in maritimis insulae Itaparica prope Bahia (Hb. Taurin.).

p. 188. Bei *C. Humboldti* muss es Heller n. 158 heißen, Christmar: prope Veracruz ist beizufügen.

p. 202. Bei *C. pubescens* sind die Literaturangaben Hemsley III, 36; Grosourdy, El Med. Bot. II, 107; Desf., Cat. p. 69 und Dietr., Syn. Pl. II, 1326 hinzuzufügen, desgleichen im Synonymverzeichnis: *Coccoloba arborea foliis orbiculatis* Brown, Jam. 210 und bei den einheimischen Namen: Hoja ancha Dominicensibus (ex Eggers!); Raisinier de montagne Guadalupensibus (ex Macé!). Bei den Sammlern muss es Schiede n. 60 und Wullschlägel n. 486 heißen, einzufügen ist Sintenis n. 5861b in Puerto-Rico.

p. 206. Bei *C. uvifera* muss es heißen Ramage in Dominica, nicht in Sto. Domingo, ferner Hahn 338, nicht 328.

p. 211. Bei *C. caracasana* f. typica ist Friedrichthal in Guatemala bei den Sammlern einzufügen.

p. 211. In der Litteratur bei *C. excoriata* ist Spreng., Syst. II, 252 ausgelassen.

p. 218. Statt Lévy 1103 muss es heißen 1163, ebenso p. 222.

Im Index specier. et synon. ist *C. crescentiifolia* Griseb. p. 172 und *Coccoloba arborea* Brown p. 202 noch hinzuzufügen, endlich noch p. 221 Crueger n. 116 *C. nigrescens*.

Auf p. 133 habe ich bei den Litteraturangaben der *C. latifolia* auch Bello, Ap. Puert. Ric. n. 658 angeführt und den Vulgärnamen Ortegon von dieser Stelle. Ich halte es jetzt für höchst wahrscheinlich, dass Bello die *C. latifolia* gar nicht gekannt hat, zumal sie in Puerto-Rico nicht vorkommt, und dass er die Species mit *C. rugosa* verwechselte. Es wäre deshalb das Synonym *C. latifolia* Bello, allerdings mit Fragezeichen, bei der *C. rugosa* einzufügen.

Wenn Schwacke's Bestimmung des von Freire Allemão in Ceará gesammelten Exemplars von *C. sphaerococca* richtig ist, so würde wieder eines jener eigentümlichen Vorkommnisse vorliegen, dass eine Art mit Überspringung eines großen Landstriches sich plötzlich unter ähnlichen Verhältnissen wiederfindet. Auf den ähnlichen Fall von *C. Urbaniana* u. *ascendens* habe ich bereits p. 114 hingewiesen.